05.01.2021

Coronavirus Covid-19
Informationsschreiben Nr. 64

Änderung bei der Covid-19-Flächentestung: Umstellung auf ein durchgehendes Testangebot

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der Hoffnung, dass Sie gut ins neue Jahr gestartet sind, auf diesem Wege viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2021.

Wie bereits aus den Medien zu entnehmen war, wird es keine Möglichkeit der „Freitestung" aus dem Lockdown geben. Stattdessen soll der Lockdown bzw. die Regelungen der 2. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung bis einschließlich 24. Jänner 2021 verlängert werden.

Änderung bei der Covid-19-Flächentestung: Umstellung auf ein durchgehendes Testangebot
Aus vorgenanntem Grund fällt die geplante Covid-19-Flächentestung vom 15. bis 17. Jänner 2021 mitten in den Lockdown. Aus Sicht der Vorarlberger Landesregierung hätte eine solche Flächentestung oder eine neuerliche Verschiebung der Flächentestung an das Ende des Lockdowns (jedoch ohne Anreize) nur wenig Sinn. Vor diesem Hintergrund hat sich die Vorarlberger Landesregierung dazu entschieden, ab dem 18. Jänner 2021 vom System einer Flächentestung in ein Modell eines durchgehenden Testangebots in den Regionen umzusteigen.

Die in den Gemeinden geplanten und mit Informationsschreiben Nr. 63 kommunizierten Flächentestungen vom 15. bis 17. Jänner 2021 finden somit nicht statt. Auch die mit Informationsschreiben Nr. 61 übermittelte Liste der Teststationen ist somit hinfällig. Stattdessen soll es ab dem 18. Jänner 2021 ein durchgehendes und vorerst unbefristetes Testangebot an sieben Standorten (voraussichtlich Bregenz, Dornbirn, Feldkirch, Bludenz, Montafon, Bregenzerwald und Kleinwalsertal) geben. Die genannten Standorte sollten in der Kapazität erweiterbar sein und in weiterer Folge auch in Impfzentren umgebaut bzw. erweitert werden können.

Das Testangebot soll der gesamten Bevölkerung kostenlos und über die ganze Woche, jedenfalls von Montag bis Freitag, zur Verfügung stehen.

Die konkreten Standorte für die Teststationen sind noch in Abklärung und werden im Laufe dieser Woche bekannt gegeben.

Infos für die Standortgemeinden:
Im Gegensatz zu den Flächentestungen im Dezember, müssen die Gemeinden für dieses durchgehende Testangebot lediglich eine geeignete Räumlichkeit zur Verfügung stellen. Das Land und das Rote Kreuz organisieren die Teststationen und stellen auch das notwendige Personal, Material sowie die technische Infrastruktur zur Verfügung. Somit müssen die Gemeinden kein Personal organisieren bzw. bereitstellen. Die Zurverfügungstellung von Tischen, Stühlen, Liegen udgl. könnte aber notwendig werden.

Die Vorarlberger Landesregierung ersucht um neuerliche Unterstützung der Gemeinden und bedankt sich für das Verständnis.

Anmeldesystem:
Für die Anmeldung zu den Testungen wird wiederum ein Online-Anmeldesystem sowie ein Call-Center eingerichtet, welches die Anmeldung für Personen übernimmt, die dies nicht selber Online machen wollen oder können. Die neue Telefonnummer wird den Bürgerinnen und Bürgern bekannt gegeben.

Schwerpunkttestungen:
Die für Anfang Jänner vorgesehenen Betriebstestungen werden wie geplant fortgeführt. Da der Schulbeginn nach wie vor unklar ist, werden die Schultestungen voraussichtlich wie geplant am 18. oder erst am 25. Jänner 2021 stattfinden. Wie bereits mit Informationsschreiben Nr. 63 mitgeteilt wurde, sind die Gemeinden in diese Tests nicht eingebunden.

Weitere Informationen liegen uns derzeit leider nicht vor. Sobald diese vorliegen, werden die Gemeinden darüber in Kenntnis gesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Vorarlberger Gemeindeverband
Die Präsidentin
Bgm. Dipl. Vw. Andrea Kaufmann

VORARLBERGER
GEMEINDEVERBAND